

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Vita Christi - Cod. Donaueschingen 436**

**Michael <de Massa>**

**Oberrheinischer Sprachraum (im Übergangsbereich zum Schwäbischen?), [Mitte des 15. Jahrhundert]**

Beschneidung

[urn:nbn:de:bsz:31-93623](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-93623)

~~die do was~~ die do was vnder dem wolcken. Hütte  
ist der brütegom der hailigen kirchen ein haupt  
der vser koren vsz seiner brütetkammeren kōmen  
Hütte hatt süberlich von formen vor allen sōnen  
der menschen gezoiget sin begulichs angesichte  
Hütte so ist gemacht der engelsche gesang. Glo  
ria i excelsis deo. Hütte ist dem menschen der  
fride gekündiget. hütte alse die hailige kirche  
singt vber alle welt die h̄ymel sint honigflus  
sig worden die gütlichkeit vnd die menscheit vn  
sers gesontmachers vnserz hezren gottes. Hütte  
ist angebetten in gleichnisse des sündigen fleisches  
Hütte sint gescheen die zwei grosse wunder die  
do vberwindent alle vnsternisse vnd der glou  
be begriffet si alleine das ist das got wurt ge  
boren vnd ein jungfrowe gebar im. Hütte so  
sint vil wonder gescheen vnd dar vmb so ist diser  
tag möglichchen ein tag zu grosser frolicheit

**Die betrachte wie das kint ihesus besniten  
wart vnd das geschach an dem achteden tage  
als die hailige schrift saget vnd ouch der glou  
be ist .:**

**i Hüt ist offenbār worden**



**A**n dem achte  
den tage do wart  
das kind besnitten  
vnd sprach maria  
vnd ioseph ihesus  
were sin nãme. vnd  
in dem tage gescho  
hent zewei grosse  
werck das eine ist  
das do offenbar ist  
worden der name  
des hailes ihesus

das ime von an begyime zu gezeichnet ist vnd von  
dem engel verkondiget ist vnd vs gesprochen vor  
der zit das er empfangen wart in marien der rei  
nen magd ihesus ist als vil gesprochen als ein ge  
sundmacher. Wenn es en ist anders kein nãme vn  
der dem hÿmel. Also spricht sant peter der apostel  
do wir müssen oder mögen<sup>un</sup> gesond werden Wenn  
es ist der nãme den der herre hatt genemmet. Das  
ander ist das hÿtt an hÿp der herre ihesus cristus  
sin aller hailiges blÿt ze vergiessen vmb vnsern  
willen do menschen besneit mit einem steinen mes  
ser. O vil lieber leser wie frÿ hÿp er an ze liden vmb  
vnsern willen der doch keyne sÿnde getan hatte  
der hÿp hÿtte an smerzen vnd liden tragen durch  
vnser sÿnde willen. Hüete schrey vnd weinde

**I**n unges flaischli

vnser hezre ihesus cristus das ze mole kleine kün-  
deln von wetagen vnd sinerzen das er leid in si-  
ner besnydunge. Wenn er hatte war lidlich fleisch  
als ander menschen hand. **B**isponder wie gloubestu-  
leser do das Junge kleine künadeln schrey/ wie moch-  
te do die getruwe müter über werden sü müste  
ouch hmecklichen schrien vnd weinen/ **S**ü weine  
de von gronde nes herzen. **O** liebes mensche losz  
dich erbarmen in beider weinen/ hab em mit liden  
mit muter vnd mit künde/ weyne mit hien/ wenn  
werlich sü weinen hütt hertzlichen sere/ vnd wie  
wol das wir in disen hochziten vns söllent vaste  
erfröwen vmb vnser selikeit willen die wir dar  
hine empfangen hant. **V**e doch so söllent wir mit  
liden vnd grossen sinerzen mit hien han vnd va-  
ste betrachten das hertzlich grosse Jomer vnd liden  
das das libe kint gelitten hat vnd sin müter vmb  
vnsern willen zu dem ersten mole in der zit do  
er besnytten wart vnd das was em anheben  
vnser erlöfunge zu dem andern mole das was in  
dem garten do swizete er wasser vnd blüt in sine  
gebet vnd das was vnder andern verborzgenen  
sachen inwendiges lidens em begirunge vnser  
hailes vnd erlöfunge/ **Z**u dem dritten das was  
do er wart geslagen vnd gegeislet. **D**as vierde  
was do er wart gekrönet/ vnd das was der ver-  
dienst vnser erlöfonge/ **W**enn in dem sinerzen der

34

schlege sind wir gesont worden. Das fünffte was  
do er genutziget wart/ vnd das was das gelt vnser  
erlösonge. Wenn do bezalte er das das er mit ge  
holet noch genömen hatte/ Das sechste was do er  
gestochen wart durch sine siten/ vnd das was ein  
heimliches <sup>19</sup>zeichen vnd hailig vnser touffes/ do  
wir inne soltent gereiniget werden von den sün  
den. Wenn der touff hatt die krafft/ von dem hai  
ligen blüte vnser herre ihesu cristi/ vnd dar vmb  
so hatt hütte die besnydonge noch der Judischer  
E ein ende vnd do für han wir den touff/ vnd der  
ist von vil grosser gnaden/ vnd von vil lichtlicher  
pne/ ye doch so sollen wir bruchen der geistlicher  
besnydonge Innewendig vnd auch vswendig von  
allenthalben vnser herre sollen wir besnyden also  
das wir alle bose gedancken vnd vnmuze versuo  
hen vnd was wir vns scheinent ze sagen oder ze  
tonde vor den lüten das wir vns auch des vörch  
tent verdocht werden vor vnserm herren gotte  
wenn was wort vnd wegz sind vor den lüten das  
sind gedancken vor gotte. Wir sollen auch sin be  
snytten in vnser tungen das ist wir soltent wenig  
reden vnd das das muze sie. Wenn wir müssen  
rede geben an dem gerichtte gottes von eime ieg  
lichem vnmuzen worde das wir han gesprochen  
ouch vnwissend. Dar vff spricht sant gregorius  
Ist es das rede müsse werden mag an dem jügsten

hailiges

tage von einer vnnützen worte vnd von dem aller-  
 minsten gedancken so mag man prüfen wie gros-  
 se sünde dann manigē volgent. Auch so sollen wir  
 sin besnytten in den gelidern vnsers lichnams das  
 ist wir sollen vns hüten für vberflüssigkeit vnd  
 wollust des lichnams vnd solent schühen alles  
 das vns mag ze sünden locken vff das wir mit  
 der besnydunge geistlichs würdig werdent gna-  
 de ze erwerben. Die leste besnydunge von aller ge-  
 brechlichkeit pin vnd schulde die in vns zu kōmēde  
 ist in dem ah tēd<sup>m</sup> tage der gemeinen vfferstādige

**H**ie betrachte wie die hailigen drie kōnige in  
 oppfer brochten ihesu dem kindlin .i.



Des druzehenden  
 tages do offenborte sich  
 das kind ihesus vnser  
 heere den heiden das  
 waren die drie kōni-  
 ge die heidensch wore  
 Dise kōnige bekanten  
 den sterne der sich inen  
 offenbarte von des hei-  
 denschen proffeten ba-  
 laams worte do erspricht

also/ Es sol ein sterne vff gan von iacob/ vnd die kō-  
 nige waren genant vnd geheisen magi i latine